

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 50 (1905)
Heft: 32

Anhang: Beilage zu Nr. 32 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1905
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zeichenlehrerstelle.

Infolge Rücktrittes des bisherigen Inhabers ist auf Beginn des Winterhalbjahres (23. Oktober 1905) an der Knabenrealschule der oberen Klassen der Knabenelementarschule und der gewerblichen Fortbildungsschule der Stadt Schaffhausen eine Zeichenlehrerstelle (für einen Fachlehrer) neu zu besetzen. Besoldung 3000–3600 Fr., je nach der Zahl der wöchentlichen Unterrichtsstunden und dem Dienstalter. Anstellungen an auswärtigen Schulen werden mitberechnet.

Anmeldungen sind unter Beilage der Zeugnisse über Studiengang und allfällige praktische Tätigkeit bis zum 29. August an Herrn Erziehungsdirektor Dr. Grieshaber in Schaffhausen einzusenden. 658

Schaffhausen, den 9. August 1905.

Die Kanzlei des Erziehungsrates:
Dr. K. Henking.

Offene Lehrstelle.

An der Mädchen-Bezirksschule in Lenzburg wird hiemit die Stelle einer Hauptlehrerin für Deutsch, Französisch, Geschichte und Geographie zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Die jährliche Besoldung beträgt bei höchstens 28 wöchentlichen Unterrichtsstunden 2200 bis 2500 Fr. Überstunden werden mit 100 Fr. bezahlt. Hiezu kommen noch die drei staatlichen Alterszulagen mit je 100 Fr. nach fünf, zehn und fünfzehn Dienstjahren.

Anmeldungen in Begleit von Ausweisen über Studiengang und allfällige bisherige Lehrtätigkeit sind bis zum 1. September nächsthin der Schulpflege Lenzburg einzureichen.

Aarau, den 8. August 1905. 656

Die Erziehungsdirektion.

Offene Lehrstelle.

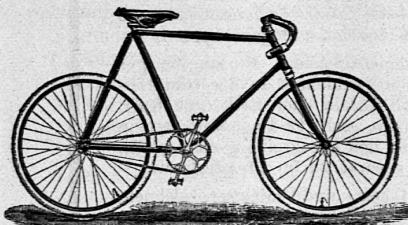
An der Primarschule (Unterschule) zu Oberwil ist eine Lehrstelle neu zu besetzen.

Die Besoldung beträgt 1600 Fr.; Zulage nach fünf Dienstjahren 100 Fr., nach weiteren fünf Dienstjahren wieder 100 Fr.

Lehrpatente und Zeugnisse über Leumund, Vorbildung und bisherige Tätigkeit samt kurzem Lebenslauf, sowie Arztzeugnis, sind mit der Anmeldung bis **spätestens 23. August 1905** der Unterzeichneten zuhanden der Wahlbehörden einzusenden. 646

Liestal, den 31. Juli 1905.

Erziehungsdirektion des Kantons Basellandschaft.



Moderne
Fahrräder
Erstklassige
Marken.

Kein Abzahlungsgeschäft, dafür staunend billig.

Der Triumph der Fahrradtechnik und das Ideal jedes weisen Radfahrers ist mein Sport-Fahrrad mit „Eadie“-Wechselnabe (2 Übersetzungen mit Freilauf und Rücktritt-Nabenbremse, alles in der Hinterradnabe angeordnet, leicht und sicher funktionierend, glänzend bewährt). Bestes Wechselsystem u. zugleich auch beste Rücktrittbremse. Preis des Rades mit Eadie-Wechsel-Bremse, mit Vorradfelgenbremse, vernickelten Felgen, Doppelglockenlager, in Luxusausstattung gegen bar nur **Fr. 280.—**

Es empfiehlt sich **A. König-Bertschinger, Zürich V**, Eisenwaren- und Fahrradhandlung. Kulante Bedienung, weitgehende Garantie, prima Referenzen.

Kleine Mitteilungen.

— Schulinspektor *Einar Aas* in Kristiania hat nach einheitlichem Schema über Begabung, Fleiss und Betragen von 11,000 Schülkindern von 7–11 Jahren eine Untersuchung angestellt. Nach der Begabung stehen darnach die Mädchen den Knaben etwas voran (2% mehr begabte, grössere Prozentzahl mittelmässig begabte und geringere Prozentzahl unbegabte). Nach der Willensstärke haben die Mädchen ein Übergewicht von 11% in der besten, 2% in der mittleren und die Knaben 13% mehr bei der schwächsten Rubrik. Im Betragen stehen 4% der Mädchen und 17% der Knaben in der letzten Rubrik.

— 250 Teilnehmer folgten vom 25.–29. April in der Technischen Hochschule zu Charlottenburg einer Vortragsreihe über Alkoholismus. Nach Dr. Grotjahn gibt Deutschland jährlich für Militär 330, Kultus (Unterricht) 860 und für Alkohol 3000 Millionen aus.

— In Preussen beziehen die Lehrer in Städten durchschnittlich einen Grundgehalt von 1232 M.; Lehrerinnen 1045 M.; Alterszulage Lehrer 183 M.; Lehrerinnen 122, Mietzins-Entschädigung 378, resp. 285 M.; auf dem Lande sind die entsprechenden Ansätze für Lehrer 1078 M., 126 M., 152 M., Lehrerinnen 953 M., 109 M. und 151 M. (Statistik von 1902.)

— In Kristiania betrug die Schülerzahl bis anhin 33 bis 34 (durchschnittlich) in einer Klasse. Nächstes Frühjahr wird der Durchschnitt infolge der Spartendenz auf 36 steigen, eine Zahl, die seit 1873 nicht mehr erreicht war.

— Der italienische Deputierte Valeri will durch einen Gesetzesvorschlag die *Mutualità scolastica* in den Schulen Italiens einführen nach dem Muster, das M. Cavé in Frankreich gegeben hat.

— Ein Monstre-Konzert hörte am 10. Juni der Kristall-Palast London: 700 Knaben und Mädchen aus 2000 Schulklassen von Maidstone gaben ein *Violinkonzert* in Verbindung mit dem Palast-Orchester unter Leitung von Mr. Hedgcock.

In grosses Knabeninstitut der Ostschweiz wird tüchtiger gut empfohlener

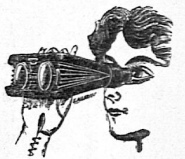
Sekundar- oder Handelslehrer auf September gesucht.

Gef. Offerten mit curriculum vitae, Honorarbedingungen, Zeugniskopien und Photographien an die **Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, St. Gallen sub Za G 1387.** (Za G 1387) 633

Bollingers Lehrgang für Rundschrift u. Gotisch à Fr. 1.— für deutsche u. engl. Schrift à 60 Cts. — Bei Mehrbezug hoher Rabatt. — Bezugsquelle: 179 (O 3156 B) **F. Bollinger-Frey, Basel.**

Luzern. Optiker W. Ecker.

Reise- u. Theatergläser von 6 Fr. an ¹⁸⁶
Zeiss-Binocle, 6 × 150. — 8 × 162.50
Goerz- „ 6 × 163. — 9 × 182. —
Isometrop Brillengläser, per Paar 6 Fr.
Baro-, Thermo-, Hygrometer, Kompass etc.
Kodak-Film-Apparate, von Fr. 6.50–300. —



Aarauer Flüssige Ausziehtusche schwarz und farbig.

Von Lehrern, Architekten und Ingenieuren als beste Tusche der Gegenwart anerkannt, empfohlen

648

Schmuziger & Co.

In allen Papierhandlungen zu haben.

Besuchen Sie den

Dolder

Zürichs schönstes Ausflugsziel.

375



Blätter-Verlag Zürich

von E. Egli, Asylstrasse 68, Zürich V

Herstellung und Vertrieb von „Hilfsblättern für den Unterricht“, die des Lehrers Arbeit erleichtern und die Schüler zur Selbsttätigkeit anspornen. 740

Variierte Aufgabenblätter (zur Verhinderung des „Abguckens“)
a) fürs Kopfrechnen pr. Blatt 1/2 Rp.
b) fürs schriftl. Rechnen pr. Blatt 1 Rp. Probensendung (80 Blätter) à 60 Rp.

Geograph. Skizzenblätter (Schweiz, angrenzende Gebiete, europäische Staaten, Erdteile) per Blatt 1/2 Rp. Probensendung (32 Blätter mit Couvert) à 50 Rp.
Prospekte gratis und franko.

Entschuldigungs-Büchlein für

Schulversäumnisse.

Zum Ausfüllen durch die Eltern.

Preis 50 Cts.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag.

Auf dem Gebiete der

Vervielfältigung

stehen **unerreicht** da:
Der verbesserte

Schapirograph



Patent Nr. 6449.

Nr. 2 Druckfläche 22 × 35 cm Fr. 27.
3 35 × 30 „ 50.
(für Folio und Doppelfolio)
bereits in über 4000 Exemplaren in allen Kulturstaaten verbreitet, der beste Beweis für seine Vorzüglichkeit. 2

Graphotyp



(nur für Quartformat)
Druckfläche 22 × 28 cm Fr. 15.—
Preis Fr. 15.—

Bei beiden Apparaten ist **keine Farbe nötig**. Das Original wird mit der sehr leicht flüssigen Tinte geschrieben.

Bitte verlangen Sie ausführliche Prospekte.

Papierhandlung

Rudolf Furrer, Zürich.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag, Zürich.

Lehrmittel für Fach- und Fortbildungsschulen

- Von Arx, F., Illustr. Schweizergeschichte für Schule u. Haus. 5. Aufl., geb. Fr. 3.50, Geschenkausgabe, eleg. geb. 6 Fr.
- Bliggenstorfer, Th., Des Couleurs et de la Lumière. Conseils pratiques pour débutants-peintres, dessinateurs, chromistes. Avec une table cromolithographique. 2 Fr.
- Bollinger, H., Militärgeographie der Schweiz. 2. Aufl. Fr. 2.50
- Bollinger-Auer, Handbuch für den Turnunterricht an Mädchenschulen. I. Bändchen mit 78 Illustrationen für untere Klassen. 3. Auflage. Fr. 2.10. — II. Bändchen mit 100 Illustrationen für obere Klassen. 2. Aufl. Fr. 2.50
- III. Bändchen: Bewegungsspiele. Mit 41 Illustrationen. 2. Aufl. Fr. 1.50. Bearbeitet im Auftrage des Erziehungs-Departements des Kantons Basel-Stadt.
- Bützberger, Prof. Dr. F., Lehrbuch der ebenen Trigonometrie mit vielen angewandten Aufgaben für Gymnasien und technische Mittelschulen. 3. vermehrte und verbesserte Auflage. X, 68 S. 8°, geb. 2 Fr.
- Bützberger, Prof. Dr. F. Resultate und Auflösungen zu den Aufgaben und Anwendungen im Lehrbuch der ebenen Trigonometrie. 8°. Fr. 1.50
- Calmborg-Utzinger, Die Kunst der Rede. Lehrbuch der Rhetorik, Stilistik u. Poetik. 3. Aufl. Br. 3 Fr., geb. Fr. 3.50
- Gubler, Dr. E., Mündliches Rechnen. 25 Übungsgruppen zum Gebrauch an Mittelschulen. 40 S. 8°, geb. Fr. —.60 — Aufgaben aus der Allgemeinen Arithmetik und Algebra für Mittelschulen, methodisch bearbeitet. 1. und 2. Heft. 8°, geb. à Fr. —.80 Resultate und Auflösungen dazu. 29 S. 8°, geb. à Fr. 1.50
- Hotz, Gerold Dr. phil., Zusammenstellung von weniger geläufigen deutschen Wörtern und Ausdrücken für Schule und Haus. Fr. 1.50
- Huber, H., Aufgabensammlung für den geometrischen Unterricht in Ergänzung- und Fortbildungsschulen. I. Heft (für das 4. Schuljahr) 20 Cts., II. Heft (für das 5. Schuljahr) 20 Cts., III. Heft (für das 6. Schuljahr) 20 Cts., IV. Heft (für das 7. Schuljahr) 25 Cts., V. Heft (für das 8. Schuljahr) 25 Cts. Resultate dazu 60 Cts.
- Kälin, E., Der Schweizerrekut. 7. Auflage. Leitfaden für Fortbildungsschulen. Fr. —.60. Ausgabe mit kolorierter Schweizerkarte. Fr. 1.20
- Schneebeli, J. J., Verfassungskunde in elementarer Form für schweizerische Fortbildungsschulen. 2. Aufl. Fr. —.80
- Stäuble, Albert, Die öffentlichen und privaten Bildungsanstalten in der Stadt Zürich. Nach authentischen Quellen zusammengestellt. Fr. 1.50
- Stucki, G., Lehrer an der Mädchensekundarschule und am Seminar der Stadt Bern. Schülerbüchlein für den Unterricht in der Schweizer-Geographie. 128 S. 8°. Mit 71 Illustrationen. 4. Auflage, geb. Fr. 1.20
- v. Tobel, Edw., Sekundarlehrer, Geometrie f. Sekundarschulen für die Hand des Schülers, 2. Aufl., 126 S. 8°, geb. Fr. 1.30 — Dasselbe. Auflösungen zu den Aufgaben. 80 S. 8°, geb. 2 Fr. — Weitere Ausführungen für die Hand des Lehrers. 100 S. 8°, geb. 2 Fr.
- Utzinger, H., Deutsches Lesebuch für Lehrerseminarien und andere höhere Schulen der Schweiz, herausgegeben unter Mitwirkung von Prof. Otto Sutermeister, Seminardirektor J. Keller und Seminardirektor J. Bucher. 2 Bände. I. Band geb. 5 Fr., II. Band geb. Fr. 4.80
- Zollinger, Fr., Sekretär der Erziehungs-Direktion des Kantons Zürich. Bestrebungen auf dem Gebiete der Schulgesundheitspflege und des Kinderschutzes. Bericht an den hohen Bundesrat der schweizer. Eidgenossenschaft. Mit 103 Figuren im Text und einer grösseren Zahl von Illustrat. als Anhang. 305 Seiten Text und 76 Seiten Bilder. 8°. Broschirt 6 Fr.
- Audran, Proportionen des menschlichen Körpers. Mit Massangaben dargestellt nach den berühmtesten Antiken, von Audran. Neu herausgegeben von C. Fenner. Komplett in eleg. Mappe. 8 Fr. Volksausgabe 3 Fr.
- Bänziger, F., in Heiden. Moderne Motive für Dessinateurs. 24 photo-lithographische Tafeln in Grossfolio, mit eleganter Aufbewahrungsmappe. 12 Fr.
- Geographische Karten, Pläne etc. 23 Probeblätter. Brosch. in elegantem Umschlag 4 Fr.
. Diese Musterblätter sind nicht allein nur für Kartographen oder Kartenzeichner, sondern auch für alle, die sich für Kartenzeichnen in den verschiedenen Manieren interessieren.
- Graberg, Friedrich, Die Erziehung in Schule und Werkstätte im Zusammenhang mit der Geschichte der Arbeit, psychologisch begründet. 2 Fr.
- Graberg, Friedr., Gewerbliche Massformen. Zeichenvorlagen für Handwerker- und Mittelschulen, sowie zum Selbstunterricht. 2 Fr.
- Graberg, Friedr., Werkrisselehre für Lehrerseminare-, Gewerbe- und Mittelschulen. I. Heft: Masstabeln und Aufgaben für Grund- und Aufrisse. Fr. 1.20 II. Heft: Klassenaufgaben für Grund- und Aufrisse. Fr. 1.20
- Graberg, Friedr., Das Werkzeichnen für Fortbildungsschulen und zum Selbstunterricht. I. Heft: Grundformen der Schreinererei. II. Heft: Grundformen für Maurer- und Zimmerleute. III. Heft: Satzformen der Flachornamente. Preis 35 Cts. jedes Heft.
- Gutersohn, Ulr., Zeichenlehrer, Die Schweizerflora im Kunstgewerbe für Schule und Handwerk. I. Abteilung: Alpenblumen, 20 Foliotafeln in feiner, mehrfarbiger lithographischer Ausführung. In Mappe 5 Fr.
- Häselmann, J., Agenda für Zeichenlehrer. I. Abteilung: Die geometrische Formbildung. II. Abteilung: Die vegetabilische Formbildung. III. Abteilung: Die ornamentale Formbildung im Sinne der Einbeziehung der Farbe. Jede Abteilung kart. à Fr. 1.50 Dasselbe komplett in einem Heft. Steif kartoniert (Taschenformat) 4 Fr.
- Häselmann, J., Kleine Farbenlehre, für Volks- und kunstgewerbliche Fortbildungsschulen. Mit Farbentafel und drei Holzschnitten. Fr. 1.60
- Häselmann, J., Die Stilarten des Ornaments in den verschiedenen Kunstepochen. Vorlagenwerk von 36 Tafeln in gr. 8°. Zum Gebrauche in Sekundar- und Gewerbeschulen, Seminarien und Gymnasien. 2. verm. und verb. Aufl. 6 Fr.
- Häselmann, J., Studien und Ideen über Ursprung, Wesen und Stil des Ornaments für Zeichenlehrer und Künstler. Mit über 80 Illustrat. Zweite verb. und verm. Aufl. Fr. 2.80
- Häselmann, J. und Ringger, R., Taschenbuch für das farbige Ornament. 51 Blätter mit 30 Motiven in bis auf 18 Nuancen kombinirtem Farbdruk nebst 17 Seiten erläuterndem Texte und einer Anleitung zum Koloriren. Elegant kart. 8 Fr.
- Hurter, A., Vorlagen für Maschinzeichnen. Mit langjähriger Praxis und seit vielen Jahren Fachlehrer an der Gewerbeschule in Zürich. I. Teil: 15 Tafeln quer Folio, geb. 8 Fr. II. Teil: 15 Tafeln quer Folio, geb. 12 Fr. Komplett in einem Band 18 Fr. Anleitung und Beschreibung dazu gratis. Diese Anleitung wird auch separat zu 50 Cts. verkauft.
- Hurter, A., Vorlagen für das Linear- und Projektionszeichnen, an Primar-, Sekundar- und gewerblichen Fortbildungsschulen. 70 Blatt in zum Teil farb. Lithographie mit Erläuterungen. Quer 8°. Fr. 6.20
- Steidinger, J., Rektor, Moderne Titelschriften. Für technische Schulen und für Techniker. Mit Reisszeugkonstruktion und Text. 12 Blatt in Umschlag. 2. Auflage. 3 Fr.

Sämtliche Werke sind glänzend rezensirt worden!